

## **Probleme, Fragen?**

Nachfolgend Anmerkungen und Antworten zu Fragen, die bei Ihnen vielleicht das eine oder andere Problem lösen. Das Haushaltsbuch wurde umfangreich getestet. Trotzdem können aus systemspezifischen Konstellationen heraus noch Probleme auftreten. Nachfolgend also die häufigsten Ursachen und deren Behandlung. Achten Sie immer auf eine ordentlich verlaufene Installation. Sichern Sie Ihre Daten regelmäßig und achten Sie bei Neu- oder Deinstallationen auf gelöschte Dateien.

### **Fertigen Sie vor allen Arbeiten immer Sicherungskopien an!**

Ab sofort können Sie aktuelle Tips und Hinweise rund um die Uhr über unsere Homepage im Internet abrufen. Sie erreichen uns unter:

**<http://ourworld.compuserve.com/homepages/fibsx>**

Wichtige Hinweise zur Hotline finden Sie in der Online-Hilfe, im Abschnitt Tips & Hinweise unter Hotline.

Weitere Anschriften sind derzeit auch :

CompuServe:                   100522,3402  
Internet:                       100522.3402@compuserve.com

**Die Informationen gliedern sich in drei die Bereiche: Hinweise zu möglichen Systemproblemen, Hinweise und Tips zum Einsatz, Wie geht's denn nun los. Lesen Sie bitte alle Kapitel, bevor Sie mit den Arbeiten beginnen.**

### **Hinweise zu möglichen Systemproblemen**

**Hinweis:** Ab Version 95-01-00 wird bei einer Erstinstallation die Datenbank immer im Format 1.1 generiert. Dadurch sind die nachfolgend geschilderten Hinweise zu Problemen mit der ACCESS Engine 2.0 meist überholt.

**Frage: Wie kann ich feststellen, welche Dateien bei der Installation des FiBS'95 Haushaltsbuches eingerichtet und aktualisiert wurden?**

**Hinweis:** Ab Version 95-00-09 wird bei der Installation eine LOG-Datei mit dem Namen FBINST.LOG im Verzeichnis Ihrer Anwendung erstellt. Diese Datei liegt im ANSI-Format vor und enthält alle Informationen zu Ereignissen, die während der Installation auftraten. Wenn Sie das Haushaltsbuch erneut installieren, wird die alte LOG-Datei überschrieben.

**Frage: Ich habe bei Aufruf die Meldung GRID.VBX out of date erhalten.**

## **Danach wurde das Programm beendet. Was bedeutet dies?**

**Hinweis:** Es handelt sich hierbei vermutlich um ein Installationsproblem, welches wahrscheinlich von einem anderen Programm her rührt. Nach den Vorgaben installiert das Installationsprogramm alle VBX-Dateien im Windows-Systemverzeichnis. Es gibt aber Programme, die diese Dateien auch im Windows-Verzeichnis ablegen. Dieses Verzeichnis wird bei Programmstart vor dem Systemverzeichnis durchsucht. Befindet sich dort die gesuchte VBX-Datei, so wird sie geladen. Benennen Sie die Datei bitte nach GRID.ORG (nicht kopieren) um und starten Sie das Haushaltsbuch erneut. Es kann auch sein, daß im Systemverzeichnis eine alte GRID.VBX nicht überschrieben wurde, weil Sie während der Installation geöffnet war. Dies ist aus der LOG-Datei erkennbar. Benennen Sie in diesem Fall die Datei ebenfalls um und installieren Sie das Haushaltsbuch noch einmal.

## **Problem: Das Programm läuft nach der Installation fehlerhaft.**

**Hinweis:** Achten Sie vor einer Installation darauf, daß während der Installation keine weiteren Anwendungen aktiv sind. Dies gilt besonders für Visual BASIC-Applikationen. Beachten Sie, daß auch Anwendungen der Windows-Gruppe AUTOSTART unter diesen Aspekt fallen. Diese werden mit dem Aufruf von Windows automatisch ausgeführt und geraten schnell in Vergessenheit. Selbst kleine Tools, wie Menüleisten etc. gehören hierzu. Wenn während der Installation Meldungen erscheinen, daß bestimmte Dateien geöffnet sind und deshalb nicht aktualisiert werden können, ist dies ein Indiz für noch aktive Programme. Solche unvollständigen Installationen können zu unabsehbaren Laufzeitfehlern führen.

**Abhilfe:** Beenden Sie alle Programme und wiederholen Sie die Installation.

**Frage: Obwohl die Installation problemlos verlief, erhalte ich nach Aufruf des Programmes die Meldung: Datenbank ist zerstört. Danach wird angezeigt, daß einige VBX-Dateien fehlen. Das Programm läßt sich nicht starten. Was ist passiert?**

**Hinweis:** Beachten Sie den vorherigen Abschnitt: Das Programm läuft nach der Installation fehlerhaft.

**Problem: Ich habe das Haushaltsbuch installiert. Nun erhalte ich bei Programmaufruf die Meldung: Datenbank ist zerstört und gleich danach: Incompatible database version.**

**Hinweis:** Das Installationsprogramm kopiert die Dateien MSAJT110.DLL, MSAES110.DLL, MSABC110.DLL, in das Windows-Systemverzeichnis. Diese sind für den Betrieb der Datenbank zuständig. Hinzu kommt noch die Datei VBDB300.DLL, die festlegt, welche Version der Datenbank aktiv ist. Die mit dem Haushaltsbuch gelieferte Version ist 1.1. Haben Sie zur Installationszeit eine

Anwendung installiert, die z.B. die Version 2.0 verwendet, so bleibt diese aktuell. Sie haben dann die Dateien MSAJT200.DLL, MSAES200.DLL, etc. zusätzlich im Windows-Systemverzeichnis. Die vorhandene VBDB300.DLL wird ebenfalls nicht überschrieben, da sie aktueller ist.

Wurde die Applikation mit der Access 2.0 Engine seinerzeit nicht korrekt installiert, oder haben Sie mal eine Access-Anwendung testweise auf Ihrem Rechner gehabt und diese unvollständig gelöscht, so kommt es zu Problemen, wenn die damalige VBDB300.DLL noch vorhanden ist. Da bei der Installation diese Datei beibehalten wurde, versucht nun das FiBS'95 Haushaltsbuch die Datenbank mit einer unvollständigen Access-Engine zu öffnen. Dies führt zu Fehlermeldungen und zum Abbruch der Anwendung.

**Abhilfe:** Benennen Sie die Datei VBDB300.DLL nach VBDB300.ORG um. Ein Kopieren reicht nicht. Führen Sie das Installationsprogramm des Haushaltsbuches erneut aus.

**Problem: Das Programm lief einwandfrei. Nun erhalte ich bei Programmaufruf die Meldung: Datenbank ist zerstört und gleich danach: Incompatible database version.**

**Hinweis:** Generieren Sie Ihren eigenen Datenbestand des Haushaltsbuches, so wird dieser mit der auf Ihrem Rechner aktuellen Version der Access-Engine erzeugt. Löschen Sie später einmal Dateien, oder überschreibt ein anderes Installationsprogramm, was eigentlich nicht vorkommen darf, die Datei VBDB300.DLL mit einer älteren Version, kommt es zu Problemen. Die ältere und jetzt aktuelle Version versucht nun eine Datenbank zu öffnen, die sie zwangsläufig nicht kennt, weil sie später entwickelt wurde, und meldet dann diesen Fehler. Prüfen Sie, welche MSAJ-Dateien bei installiert sind und vorher installiert waren.

**Abhilfe:** Spielen Sie ggf. die Sicherungskopie der VBDB300.DLL und der zugehörigen Dateien ein. Sie können mit einem entsprechendem VIEWER in der Datei VBDB300.DLL nach der Kette MSAJT suchen. Es wird Ihnen dann die Kette mit der Versionsnummer z.B. MSAJT110 angezeigt. Dies ist die aktive ACCESS-Engine.

**Problem: Bisher hatte ich nie Probleme mit der Anwendung. Doch plötzlich läuft das Programm nicht mehr korrekt und bricht mit Fehlermeldungen ab.**

**Hinweis:** Allgemein können folgende Ereignisse zu Fehlern einer installierten und bisher funktionierenden Anwendung führen:

Verschiedene Einträge in der Datei AUTOEXEC.BAT oder CONFIG.SYS wurden geändert bzw. gelöscht.

Sie haben eine neue Anwendung installiert, die wichtige Dateien im System gelöscht bzw. mit älteren Versionen überschrieben hat. Auch hierbei können Änderungen der Dateien AUTOEXEC.BAT bzw. CONFIG.SYS erfolgen.

Sie haben veraltete Sicherungskopien eingespielt.

Es wurden von Ihnen bei Arbeiten am System Dateien versehentlich gelöscht oder verschoben.

**Abhilfe:** Versuchen Sie die Ursache herauszufinden und installieren Sie die Teile neu. Wollen Sie Ihr Haushaltsbuch neu installieren, so sichern Sie vorher die Datenbestände.

### **Information: Das FiBS´95 Haushaltsbuch und andere Programme.**

**Hinweis:** Das FiBS´95 Haushaltsbuch ist eine komplexe Datenbankanwendung. Sie sollten deshalb nach Möglichkeit keine anderen Anwendungen gleichzeitig aktiv halten, oder gar Installationen vornehmen. Wenn es dort zu Programm- oder Systemzusammenbrüchen kommt, kann dies unter Umständen unabsehbare Folgen für Ihren Datenbestand haben.

### **Information: Trendgrafiken und ihr Einsatz.**

Beachten Sie bitte, daß Trendgrafiken erst ab dem dritten Anwendungsmonat verfügbar sind. Generell sind halbwegs vernünftige Aussagen nach sechs Monaten sinnvoll.

**Frage: Warum wird die Legende nicht angezeigt, obwohl ich die Option im Menü aktiviert habe?**

**Hinweis:** Die Legende wird nur angezeigt, wenn Sie auch die Anzeige der Ansatzwerte aktiviert haben.

### **Hinweise und Tips zum Einsatz**

**Frage: Warum werden im Lebensmittelbereich die Ausgaben zu den einzelnen Artikeln summiert? Im Einnahme- und Haushaltsbereich wird doch auch jede Buchung als einzelner Satz festgehalten.**

**Hinweis:** Der Sinn steckt ganz einfach darin, daß es eben keinen Sinn macht, z.B. in einer Gruppe Milchprodukte, 30 einzelne Sätze Joghurt, 25x Pudding und 10x Butter zu halten. Dies ist unübersichtlich und ermöglicht auch keine vernünftigen Übersichten. Der Lebensmittelbereich ist ein Massenbereich. Hier werden Mengen erfaßt, so daß der Erfassungstiel, die Darstellung und die Art der Informationsaufbereitung den täglichen Anforderungen entsprechend angepaßt erfolgt.

**Frage: Weshalb sind, wenn ich bei der Erfassung der Einnahmen und Ausgaben im Buchungsjournal Daten lösche, die Informationen in den Gruppen noch vorhanden? Ich habe z.B. einen Pullover gekauft, die Ausgabe der Gruppe Kleidung zugeordnet. Danach habe ich die Buchung über den Button mit dem Papierkorb gelöscht. Obwohl er sofort aus der Liste entfernt wurde, war in der Gruppe Kleidung die Buchung noch vorhanden.**

**Hinweis:** Das Buchungsjournal ist das Verzeichnis, welches nach der Eingabe über die Erfassungsmaske, Ihre Einnahmen und Ausgaben listet. Dieses Journal, dient lediglich der Protokollierung Ihrer Buchungen. Es hat keine weitere Funktion. Während der Erfassung heißt dies, daß Sie mal aus dem Zimmer gehen können und auch nach einer halben Stunde noch sehen, ob die Eingabe schon von Ihnen getätigt wurde. Im Laufe des Monats kann man hier schnell prüfen, wie oft und wann einzelne Erfassungen wie Milch, Bier, Sekt oder Brot vorgenommen wurden. Mit dem Monatsabschluß wird das Journal nach der Voreinstellung gelöscht.

Die Löschung einer Buchung im Buchungsjournal löscht somit nur den Protokollsatz. In der Datenbank und in den Gruppen selbst passiert dabei nichts!

**Frage: Wie lösche ich im Lebensmittelbereich Ausgaben, die ich irrtümlich erfaßt habe?**

**Hinweis:** Im Lebensmittelbereich können Sie keinen Satz löschen. Die Gelder werden ja summiert den Artikeln zugeordnet. Möchten Sie eine Korrekturbuchung vornehmen, weil Sie z.B. einen zu hohen Betrag eingegeben haben, so geht dies über eine Negativbuchung (also z.B. -1,39 bei einer Gruppe Milchprodukte für den Artikel Milch) für den Artikel der Gruppe im Erfassungsmodus mit der Erfassungsmaske. Für abgeschlossene Monate geht nichts mehr. Dabei darf die tatsächliche Ausgabe für den Artikel nicht überschritten werden.

**Frage: Wie lösche oder Ändere ich im Einnahme- und Haushaltsbereich Sätze, die ich irrtümlich erfaßt habe?**

**Hinweis:** Gehen Sie auf die entsprechende Monatsspalte und Zeile (Zelle) und drücken Sie auf das Lupensymbol. Jetzt werden die Einnahmen/Ausgaben für den Monat und die Gruppe in Zeilenposition der Marke angezeigt. Nur hier können Sie die Buchung z.B. über das Maskensymbol ändern oder den Papierkorb löschen. Die Löschung erfolgt immer sofort. Bei abgeschlossenen Monaten haben Sie auch keine Chance mehr einen neuen Satz nachzutragen.

**Frage: Warum habe ich im Lebensmittelbereich nur 15 Artikelsätze je Gruppe zur Verfügung? Ich benötige eigentlich viel mehr.**

**Hinweis:** Im Bereich Ausgaben für Lebensmittel existieren keine Untergruppen, dafür aber Platz für eben maximal 15 Artikelsätze -Produkte- je Gruppe. Eine Gruppe Milchprodukte kann z.B. die Artikel Milch, Butter, Joghurt, Pudding halten. Zusätzlich sollte man immer je Gruppe einen Artikelsatz sonstige anlegen, der alle anderen Produkte der Gruppe, ohne Artikelsatz, aufnimmt. Jeder Artikel kann mit dem Einzelpreis, der Packungsgröße und dem Laden gespeichert werden. Es sollten nur Artikel aufgenommen werden, die man regelmäßig kauft. Die Zahl 15 ist ein Erfahrungswert, da zu viele Produkte zur Unübersichtlichkeit beitragen und Analysen nur noch schwer durchschaubar sind. Ein Artikelsatz Joghurt sollte so Ihren Lieblingsjoghurt enthalten. Kaufen Sie mal einen anderen, so können Sie ihn ebenfalls hier buchen, da es ja immer noch ein Joghurt ist und er zu dieser Kategorie gehört. Den Lieblingsjoghurt brauchen Sie für Ihren nächsten automatischen Einkaufszettel.

### **Welche Sonderfunktionen hat eigentlich die rechte Maustaste?**

**Hinweis:** Die Funktionen sind prinzipiell identisch mit denen des Menüpunktes Bearbeiten. Wichtige bzw. oft benutzte Optionen werden auch über die Button der Symbolleiste zur Verfügung gestellt. Welche Art des Einsatzes Sie verwenden wollen, bleibt also ganz Ihrem persönlichem Geschmack überlassen.

### **Frage: Wie verwalte ich im Scheckverzeichnis eigentlich getrennt mehrere Personen, die zu einer Bank oder zum gleichen Kreditkartenunternehmen gehören?**

**Hinweis:** Setzen Sie einfach hinter das Akronym der Bank z.B. XYZ oder der Gesellschaft eine Abkürzung des Namens. Damit können Sie sich die Daten für jedes Unternehmen personenbezogen anzeigen lassen, was auch die Pflege nach Eingang der Buchungsbestätigungen erheblich vereinfacht.

**Beispiel:** XYZ, bei Buchungen dann XYZ ANNA, XYZ HORST etc.

### **Frage: Warum wird die Legende in der Grafik nicht angezeigt, obwohl ich die Option im Menü aktiviert habe?**

**Hinweis:** Die Legende wird nur angezeigt, wenn Sie auch die Anzeige der Ansatzwerte aktiviert haben. Ansonsten wird ja nur eine Datenreihe, die mit den IST-Werten, dargestellt. Dafür benötigen Sie keine Legende.

### **Information: Das FiBS´95 Haushaltsbuch und andere Programme.**

**Hinweis:** Das FiBS´95 Haushaltsbuch ist eine sehr komplexe Datenbankanwendung. Sie sollten deshalb nach Möglichkeit keine anderen Anwendungen gleichzeitig aktiv halten, oder gar Installationen vornehmen. Wenn es dort zu Programm- oder Systemzusammenbrüchen kommt, kann dies unter

Umständen unabsehbare Folgen für Ihren Datenbestand haben.

**Frage: Warum kann ich die Funktion Trendgrafiken nicht ausführen, bzw. kann ich sie ausführen?**

**Hinweis:** Beachten Sie bitte, daß Trendgrafiken erst ab dem dritten Anwendungsmonat verfügbar sind, bzw. erstmals verwendet werden sollten. Die Funktion wurde ab Version 95-00-14 entsprechend geperrt um Fehler zu vermeiden. Der kleinste Zyklus beträgt sowieso zwei Monate. Generell sind halbwegs vernünftige Aussagen bei Trendgrafiken erst nach sechs Monaten sinnvoll.

**Frage: Ich möchte eigentlich immer sofort mit der Erfassung zu beginnen. Kann ich die für mich deshalb umständliche Voreinstellung mit den beiden Hauptfenstern beim Start ändern?**

**Tip:** Sie können aus einer ganzen Reihe von Möglichkeiten Ihre nahezu persönliche Einstellung wählen. Gehen Sie dabei wie folgt vor: Aktivieren Sie die Tabelle, wählen Sie im Menüpunkt Extras die Option Einstellungen. In der dann angezeigten Maske klicken Sie auf die Lasche Einstellungen. Aktivieren Sie bei Startvorgaben den Radiobutton Buchungsbereich anzeigen. Klicken Sie auf die Lasche System und dann auf den Speichern-Button. Jetzt werden Sie bei Programmaufruf immer gleich in den Buchungsbereich gebracht.

**Wie geht's denn nun los?**

Achten Sie darauf, daß bei Ausführung des Programmes das aktive Verzeichnis immer Ihr FiBS -Arbeitsverzeichnis ist.

Lesen Sie die Lizenzvereinbarung. Sie enthält wichtige Hinweise.

FiBS kommt mit einem Übungsdatenbestand zu Ihnen. Dieser wird bei der Installation des Programmes für Sie eingerichtet, wenn noch keine Hauptdateien vorhanden sind. Sie lernen so schnell und sicher den Umgang mit dem Programm und die wichtigsten Möglichkeiten des FiBS`95 Haushaltsbuches kennen.

Lassen Sie sich den Crashkurs auf dem Drucker ausgeben. Lesen Sie ihn aufmerksam und führen Sie alle Übungen mit dem Übungsdatenbestand aus. Arbeiten Sie mit der Onlinehilfe und lassen Sie sich die wichtigsten Passagen auf Ihrem Drucker ausgeben.

*Spielen* Sie noch ein wenig mit Ihrem Übungsbestand. Sie sollen mit dem Programm ja vertraut sein, wenn Sie Ihren eigenen Bestand damit verwalten wollen.

Haben Sie die **Vollversion** und möchten Sie einen Datenbestand aus dem FiBS Haushaltsprogramm für MS-DOS importieren, so verfahren Sie wie in der Onlinehilfe beschrieben.

Möchten Sie dagegen nach den Übungen **Ihren eigenen Datenbestand erstmals** einrichten, so verfahren Sie bitte wie in der Onlinehilfe im Abschnitt **Erstinstallation** des **Kapitels Einführung** beschrieben.

Stand: 22.03.1996